

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEKONTAKT

Olaf Reimann
operational services GmbH & Co.KG
+49 69 689702-626
OLAF.REIMANN@O-S.DE

operational services und T-Systems auf der Hannover Messe: Künstliche Intelligenz, Agilität und beschleunigte Prozesse für die Produktion

Frankfurt am Main, 26. März 2021 – operational services (OS) ist gemeinsam mit T-Systems sowie Telekom Deutschland vom 12. – 16. April 2021 Teil der digitalen Ausgabe der Hannover Messe. Hier stellt T-Systems erstmals das neue Angebot für Künstliche Intelligenz (KI) vor. Die OS ist in diesem Zusammenhang Ansprechpartner und Experte für die Themen „Agile Arbeitsweisen in der Produktion“ sowie „Beschleunigte Prozesse mit ServiceNow“. Mit vereinten Kräften zeigen beide Teams konkrete Chancen für die Zukunft im produzierenden Gewerbe auf.

Produktion und Agilität – die perfekte Kombination

Denny Lobeda, Head of Development Excellence bei der OS wirft einen Blick auf den Vorteil agiler Prozesse in Produktionsunternehmen. Office-Lösungen für die Dokumentation, Statusabfragen oder Berichte sind nach wie vor weit verbreitet. Doch regulatorische Anforderungen zwingen Unternehmen dazu, ihre Produktionsprozesse revisionssicher zu dokumentieren, Schwachstellen zu identifizieren und zeitnah zu beheben. Agiles Arbeiten und agile Tools sind hier die Lösung. Obwohl sich Agilität und Produktion auf den ersten Blick widersprechen, zeigt Denny Lobeda an einem realen Use Case, wie der Einsatz von Atlassian-Tools wie Confluence und Jira Unternehmen dazu befähigt, Prozesse revisionssicher und systematisch zu monitoren.

Beschleunigte Prozesse mit ServiceNow

Der ServiceNow-Experte Stephan Bäuerle demonstriert in seinem Vortrag, wie Produktionsunternehmen mit der Hilfe von ServiceNow IT-Prozesse transparenter gestalten – und zwar für alle ITIL- und Rechenzentrumsprozesse mit einer einzigen Workflow-Engine. Dazu fügt sich das IT-Service-Management- und ITOM-Modul von ServiceNow nahtlos in die Arbeitsabläufe des Unternehmens ein, schafft Transparenz und unterstützt IT-Organisationen dabei, ihr Business flexibler zu gestalten. Kombiniert mit künstlicher Intelligenz, maschinellem Lernen und kundenorientierten Arbeitsplätzen erhalten Produktionsbetriebe eine individuelle Sicht auf ihr Business und können Vorfälle erkennen, bevor sie zum Problem werden.

Die AI Solution Factory

Die AI Solution Factory von T-Systems bündelt das Entwickeln, Testen, Einführen und den Betrieb von KI-Lösungen für Produktion, Logistik und Lieferketten. Es ist ein Modulbaukasten aus Hard- und Software, Konnektivität und Sicherheit. Der Kunde erhält eine individuelle Lösung mit allen Komponenten wie Kameras, WLAN, trainierter KI und Sicherheit. Erste Projekte in der Autoindustrie erkennen etwa die Qualität beim Schweißen mit Robotern und senken so künftig die Kosten in der Endkontrolle.

Alle Vorträge auf einen Blick

Am 14. April von 10:00 – 10:25 Uhr spricht Stephan Bäuerle von operational services über das Thema „Join IT Service Management and Data Center Management by ITOM“.

Den Vortrag „Agile Arbeitsweisen in der Produktion – Wie passt das denn zusammen?“ können Messteilnehmer sich am 14. April von 12:00 – 12:25 Uhr ansehen.

T-Systems stellt AI Solution Factory erstmals auf der Hannover Messe am 13. April im Livestream von 13:00 bis 13:25 Uhr vor.

Kostenloser Zugang zur Hannover Messe für Pressevertreter:

[HTTPS://WWW.HANNOVERMESSE.DE/DE/?OPEN=TICKETREGISTRATION&CODE=CXEYE](https://www.hannovermesse.de/de/?open=ticketregistration&code=cxeeye)

###

Über operational services

Die operational services GmbH & Co. KG ist einer der führenden ICT Service Provider im deutschen Markt rund um den Rechenzentrums-, Netzwerk- und Applikationsbetrieb. Mit mehr als 800 hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie über 120 Mio. € Jahresumsatz entwickelt und betreibt die OS für ihre Kunden modernste Informationssysteme, sichert den langfristigen Systemsupport und die Verfügbarkeit kritischer Betriebsprozesse. ICT-Experten und erfahrene ICT-Berater planen, begleiten und steuern Outsourcing-Projekte über die gesamte Projektdauer und im Zusammenhang mit branchenspezifischen Fachkenntnissen, z. B. aus dem öffentlichen Sektor, aus der Transportwirtschaft, der Logistik, dem Banken- und Versicherungssektor sowie der Automobil- und Fertigungsindustrie. In den hochverfügbaren, hochsicheren Rechenzentren betreibt die OS an zehn Standorten bundesweit zentrale und dezentrale Standard- und Individualapplikationen, Netzwerk- und andere Betriebsumgebungen sowie sichere Cloud-Lösungen. Unsere Services (24/7) sind standardisiert (ITIL) und erfolgen je nach Kundenanforderungen als Vor-Ort-Service (On Premise), per Fernwartung (Remote) oder im OS-eigenen Data Center. Die OS hält u. a. aktuelle Zertifikate nach DIN EN ISO 9001 und ISO/IEC 27001, ServiceNow, SAP Advanced Hosting Partner, SAP HANA Operations Services Microsoft Gold Certified Partner sowie Atlassian. Profitables Wachstum in einem dynamischen Umfeld kennzeichnet den wirtschaftlichen Erfolg der operational services seit einer Dekade. Wertmäßig liegt die Wachstumsrate bei 8,0 % (CAGR) über elf Jahre. Gesellschafter sind T-Systems International GmbH und Fraport AG. Sprecher der Geschäftsführung ist Dr. Ulrich Müller.

WWW.OPERATIONAL-SERVICES.DE